



Eine Information der
Stadt Ingolstadt

Gesundheitsamt / Gesundheitsregionplus
Andreas Michel, Tel. 305-50383

02.06.2026 / 556

Bundesweiter Hitzeaktionstag

Infostand am Rathausplatz mit Start der „Schanzer Klima-Rallye“

Am Donnerstag, 11. Juni, können sich Bürgerinnen und Bürger von 10 bis 14 Uhr anlässlich des bundesweiten Hitzeaktionstags am Rathausplatz über gesundheitliche Risiken von Hitze und UV-Strahlung sowie praktische Schutzmaßnahmen informieren.

Hohe Temperaturen belasten den Körper, können zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen und bereits bestehende Erkrankungen verschlechtern. Daneben kann häufige, zu langanhaltende oder intensive Sonnenstrahlung Augen und Haut schädigen und langfristig zu Hautkrebs führen.

Mit dem bundesweiten Hitzeaktionstag soll deshalb das Bewusstsein für die gesundheitlichen Folgen extremer Hitze geschärft und zur Prävention motiviert werden. In Ingolstadt beteiligen sich im Rahmen der Gesundheitsregionplus Stadt Ingolstadt der Fachbereich Kinder- und Jugendgesundheit des Gesundheitsamts, die Stabsstelle Strategien Klima, Biodiversität & Donau der Stadt Ingolstadt sowie die AOK Bayern und die Audi BKK mit einem gemeinsamen Infostand am Rathausplatz. Interessierte erhalten Verhaltenstipps bei großer Hitze und Informationen zu hitzebedingten Gesundheitsproblemen.

Zudem wird auf die neue „Schanzer Klima-Rallye“ aufmerksam gemacht. Dabei handelt es sich um eine App-gestützte Rallye, die spielerisch und interaktiv Hintergrundwissen zum Thema Klimawandel und Gesundheit vermittelt. Der Weg verläuft rund drei Kilometer lang vom Rathausplatz entlang einzelner Stationen wieder zurück zum Rathausplatz und dauert rund eine Stunde. Die Klima-Rallye steht ab sofort über die kostenlose App „Healthy CliMATE“ zur Verfügung und ist für Kinder ab acht Jahren, Jugendliche, Kleingruppen und Familien geeignet. Entwickelt wurde die Rallye-App vom Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).

„Infolge des Klimawandels werden extreme Hitzeereignisse häufiger, intensiver und länger. Ein Trend, der sich bereits in den letzten Jahren auch in Ingolstadt gezeigt hat. Wirksamer Hitze- und UV-Schutz gewinnen daher zunehmend an Bedeutung“, betonen die verantwortlichen Institutionen. Weitere Informationen

Stadt Ingolstadt
Presse- und Informationsamt

Franziskanerstraße 7, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 305-1090 oder -1091
E-Mail: pressestelle@ingolstadt.de
Internet: www.ingolstadt.de



Eine Information der
Stadt Ingolstadt

sind auf der Homepage der Stadt Ingolstadt zu finden unter www.ingolstadt.de/hitzetipps.

Allgemein gilt: Direkte Sonneneinstrahlung möglichst vermeiden und auf angemessenen Sonnenschutz (z. B. Sonnencremes mit hohem Lichtschutzfaktor, angemessene Kleidung und Kopfbedeckung) achten und geeignete Sonnenbrillen mit UV-Schutz verwenden. Nicht vergessen: Auch auf Mitmenschen achten. Besonders gefährdete Personengruppen sind ältere Menschen, chronisch Erkrankte sowie Säuglinge, Kinder und Schwangere. An heißen Tagen sollte zudem darauf geachtet werden, ausreichend zu trinken und sich möglichst an einem kühlen Ort oder im Schatten aufzuhalten. Eine Übersicht u.a. kühler Orte und Trinkwasserspender gibt es im neuen Sommerportal unter www.ingolstadt.de/sommer.

Stadt Ingolstadt
Presse- und Informationsamt

Franziskanerstraße 7, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 305-1090 oder -1091
E-Mail: pressestelle@ingolstadt.de
Internet: www.ingolstadt.de